

NordArt 2023 im Kunstwerk Carlshütte

Das Gelände der historischen Eisengießerei in Schleswig-Holstein ist der Ort, wo sich zum 24. Mal erneut Werke von 200 ausgewählten Künstlerinnen und Künstlern zu einer gemeinsamen Erzählung verknüpfen. Die NordArt, eine der größten jährlichen Ausstellungen zeitgenössischer Kunst in Europa, öffnet in diesem Jahr vom 3. Juni bis zum 8. Oktober ihre Tore.

Das Kunstwerk Carlshütte schafft mit Eisengießerei, Wagenremise und weitläufigem Skulpturenpark eine ganz eigene Atmosphäre, die nicht nur einen besonderen Blick auf die Kunst erlaubt, sondern auch die Kunstwerke miteinander und mit den Besuchern ins Gespräch bringt. Kunst, sagt der Chefkurator der NordArt, Wolfgang Gramm, sucht Antworten auf alles, was den Menschen bewegt und berührt, und der Mensch kann Antworten in der Kunst finden.

Vor dem Hintergrund einer aus den Fugen geratenen Welt ist es deshalb nur zu verständlich, dass die Bilder und Skulpturen, Fotografien und Installationen nicht nur persönliche wie gesellschaftliche Zusammenhänge und Entwicklungen beleuchten. Sondern dass sie auch durch die gemeinsame Hoffnung getragen werden, verloren gegangene Werte zu bewahren oder eine bessere Welt zu schaffen.

Ein vertiefter Blick gilt diesmal der Kunst der Türkei. Der **Länderfokus 2023** präsentiert Werke von 17 Künstlerinnen und Künstlern. Kemal Tufan, Kurator des Türkischen Pavillons, sagt dazu: "Die Türkei wurde als Fokusland ausgewählt, noch bevor sie die schreckliche Erdbebenkatastrophe erlebte. Wir glauben, dass die Ausstellung in diesem Zusammenhang noch mehr an Bedeutung gewonnen hat. Lassen Sie uns gemeinsam auf die konstruktive und heilende Kraft der Kunst setzen."

Michał Jackowski ist Publikumspreisträger der NordArt 2022 und kommt in diesem Sommer mit einer speziell für die Ausstellung konzipierten Arbeit wieder. Kurator des **Sonderprojekts "Antike Spiele"** ist Prof. Jan Wiktor Sienkiewicz. Das Projekt ist eine visuelle Beschreibung der zeitgenössischen Kultur, die vom Konsumismus beherrscht wird. Der Bildhauer spielt sowohl mit antiken Formen als auch mit solchen aus der weltweiten Popkultur des 20. Jahrhunderts. In einer Art Moralspiel stellt Jackowski Fragen nach universellen Werten und Gesetzen.

Ein Markenzeichen der NordArt ist zeitgenössische **Kunst aus China**. Die langjährigen Kontakte zur chinesischen Kunstszene haben es wiederholt ermöglicht, namhafte Künstlerinnen und Künstler vorzustellen. Unter anderem sind in diesem Jahr Werke von YUE Minjun, XIANG Jing und ZHOU Song zu sehen. Der Träger des NordArt-Preises 2022 ist LIU Ruowang. Seit 2016 sind viele seiner Hauptwerke in der NordArt zu Hause und hatten als Botschafter immer wieder 'Ausflüge' zu Kooperationspartnern in ganz Europa. Seine Affenmenschen "Original Sin" oder die Gruppe "Mr. Pinocchio" sind dem Stammpublikum bestens bekannt. Einer der Publikumspreisträger der NordArt 2022 ist WU Guoyong. In diesem Jahr stellt er seine neue Fotoserien "Whitehouse" & "Blockhaus" aus.

Presseinformation

- 2 -

Für die Schuhcharakterköpfe hat das Publikum der NordArt 2022 auch Dejo Denzer ausgezeichnet. Den Künstler faszinieren Wahrnehmungsphänomene im optischen wie auch im übertragenen Sinn. In diesem Jahr zeigt er seine fabelwesenartigen Fischreliefs aus ausgedienten Musikinstrumenten.

In dem **Sonderprojekt "To be A Muse"** stellt Fotokünstlerin Lilya Corneli Interpretationen von berühmten Gemälden vor. Ihre Modelle orientieren sich an den Meisterwerken, spielen aber mit der Zeit – mischen Accessoires und ersetzen historische Kostüme durch moderne Kleidungsstücke. Die von Generationen bewunderten Musen spiegeln sich in realen Frauen wider.

Besucherinnen und Besucher werden auf der NordArt 2023 aber sicher ihre ganz persönlichen Highlights entdecken. Welche Botschaften wen und wie erreichen, bleibt ein Geheimnis der Kunst.

Liste aller KünstlerInnen und Künstler der NordArt 2023: www.nordart.de/die-kuenstler

Katalog der NordArt 2023 erscheint zum ersten Tag der Ausstellung.

Das Kunstwerk Carlshütte ist eine Non-Profit-Kulturinitiative der international tätigen ACO Gruppe und der Städte Büdelsdorf und Rendsburg und ein besonderer Ort für Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und Kulturveranstaltungen. Das Herzstück ist die seit 1999 jährlich in den Sommermonaten stattfindende NordArt. Neben den Gießereihallen mit ihren 22.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche gehören dazu der 80.000 Quadratmeter große Skulpturenpark und die charmante ACO Wagenremise. Jedes Jahr bewerben sich rund 3000 Künstlerinnen und Künstler aus der ganzen Welt um die Teilnahme an diesem Projekt. Kuratoren der NordArt sind Wolfgang Gramm und Inga Aru.

Gastgeber und Hauptsponsor im Kunstwerk Carlshütte ist das Unternehmerehepaar Hans-Julius und Johanna Ahlmann.

NordArt 2023: 3. Juni – 8. Oktober

Öffnungszeiten: Di–So 11–19 Uhr, montags geschlossen

Adresse: Vorwerksallee, 24782 Büdelsdorf

Kontakt: 04331-354 695

info@kunstwerk-carlshuette.de

www.nordart.de

www.youtube.com/@nord_art

Pressekontakt: Inga Aru • iaru@kunstwerk-carlshuette.de • 0151-24188890